DIE EICHE

Schreibseminar

»Was bleibt, wenn wir sterben«

mit Louise Brown

Am Wochenende, 7. und 8. November 2026, jeweils ab 10 Uhr, stellt die Journalistin und Trauerrednerin Louise Brown die Frage »Was bleibt, wenn wir sterben.« Der Schmerz des Verlusts macht uns sensibler und verletzlicher, er öffnet aber auch etwas in uns, das uns die Welt mit neuen Augen sehen lässt.

In der oft sprachlosen Zeit der Trauer kann uns das Schreiben eine Stütze sein und uns wieder näher zu uns selbst führen. Mit großem Einfühlungsvermögen ermutigt uns die Schriftstellerin und Trauerrednerin Louise Brown, unsere Gedanken und Worte zu Verlusten, Erinnerungen an gemeinsames Leben oder Lebenszeiten festzuhalten. Denn Louise Brown weiß: Die Kraft des Schreibens kann uns helfen, mit der Trauer weiterzugehen. Jeder Verlust erzählt eine wichtige Geschichte über Liebe, Erinnerung und Verbundenheit.

Louise Brown, geboren 1975 in London, zog als Jugendliche mit ihrer Familie ins norddeutsche Ostholstein. Sie studierte Politikwissenschaft in Nordengland, Kiel und Berlin. Sie ist Journalistin und seit einigen Jahren auch als Trauerrednerin in Hamburg tätig. Dort moderierte sie auch das erste ›Death Café‹. In ihrem Podcast ›Meine perfekte Beerdigung‹ spricht sie mit Menschen darüber, wie sie einmal verabschiedet werden wollen.

Anmeldung unter salonfestival.de/events/